

## Die Verantwortlichen

Ausschreibung für das Entwicklungsprogramm

**DIE VERANTWORTLICHEN**



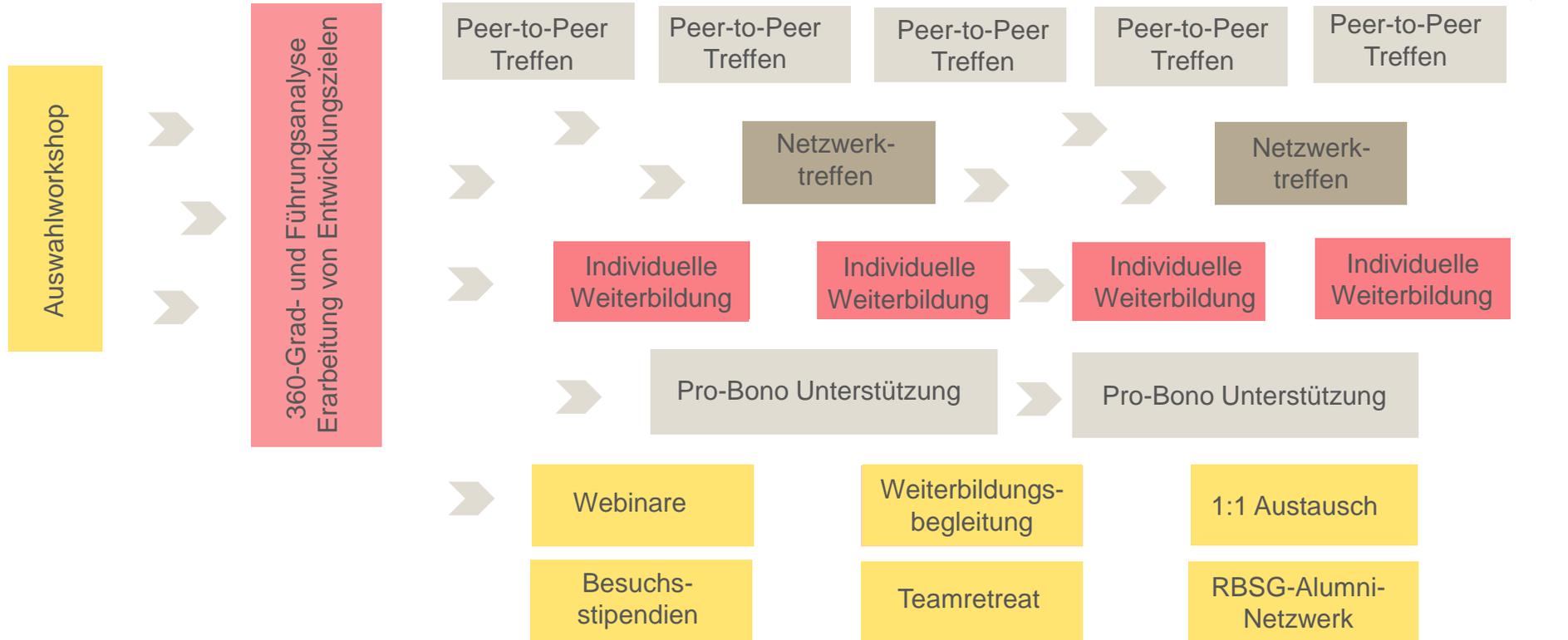
## Was bietet das Entwicklungsprogramm?



- :: Die Teilnehmenden können in einem **Zeitraum von 18 Monaten** intensiv an organisationalen Fragestellungen und persönlicher Weiterentwicklung arbeiten.
- :: Ausgangspunkt ist der je eigene Bedarf: Die Fragen, deren Bearbeitung zur **nachhaltigen Stärkung der Organisation** anstehen.
- :: Dazu erhalten sie kein Geld, sondern **maßgeschneiderte Unterstützungsangebote** wie eine 360-Grad-Organisationsanalyse, eine Analyse des Führungsverhaltens, Peer-to-Peer-Coaching, Pro-Bono-Unterstützung, individuelle Qualifizierungen, etc.
- :: Außerdem erhalten die Verantwortlichen die Gelegenheit zu **Beratung und Austausch** mit anderen Mitgliedern aus dem Netzwerk der Verantwortlichen sowie den Zugang zum Alumni-Netzwerk der Robert Bosch Stiftung.

## Das Entwicklungsprogramm auf einen Blick

Arbeit an den individuellen Entwicklungszielen



Im Mai 2017 startet unser Entwicklungsprogramm in die nächste Runde. Wir unterstützen **bis zu 15 Verantwortliche**, die mit ihrem außergewöhnlichen Engagement zum Gemeinwohl in Deutschland beitragen.

## Wen suchen wir?

Wir suchen **inspirierende** Initiatoren, Gründer und Leiter von gemeinwohlorientierten und innovativen Projekten, denen Qualifizierung, Organisationsentwicklung und Vernetzung helfen könnte.

Die Projekte sollten dem **Gemeinwohl** dienen, indem sie zur Lösung einer gesellschaftlichen Herausforderung beitragen. Die Projekte müssen gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken im Sinne der Abgabenordnung dienen.

## Wen suchen wir?

Idealerweise befinden sich die Projekte in der Stabilisierungsphase (1–3 Jahre nach Gründung) und haben aktuelle Herausforderungen, deren Bearbeitung aktuell zur **nachhaltigen Stärkung der Organisation** anstehen.

Die Projekte sollten **langfristig angelegt** sein und nach Möglichkeit noch nicht in anderen Förderungen zur Organisationsentwicklung eingebunden sein.

## Wen suchen wir?

### Sie bringen mit:

Die Bereitschaft zur **kontinuierlichen Arbeit** über den Zeitraum von 18 Monaten an Ihren Fragestellungen.

Die Möglichkeit zur **aktiven Teilnahme** an den Treffen und Weiterbildungen (5 Peer-to-Peer Treffen, 2 Netzwerktreffen, individuelle Termine zur Weiterbildung).

Eine feste **Vertretungsperson** aus der Organisation, die über den Entwicklungsprozess informiert ist und ggf. bei den Treffen teilnehmen kann.

## Wie bewerben?

**Zeigen Sie uns, wer Sie sind und was Sie machen:**

**Mit einem Bewerbungsvideo (max. 3 min):** Zeigen Sie sich und beschreiben Sie uns, warum Sie teilnehmen wollen – gerne auch kreativ!

**Mit Papier:** Kurzer tabellarischer Lebenslauf mit Angaben zum bisherigen Engagement, Anschreiben mit einer kurzen Erläuterung der persönlichen Motivation zum Engagement und zur Teilnahme am Entwicklungsprogramm auf max. 1 Din A4-Seite, Vorstellung des Projekts/der Initiative (max. 2 Din A4-Seiten)

## Wie bewerben?

### **Wir möchten wissen:**

- :: Welche Herausforderung wollen Sie mit Ihrem Projekt angehen?
- :: Zu welcher Veränderung möchten Sie durch Ihr Projekt beitragen?
- :: Was ist Ihr (neuer, innovativer) Ansatz, mit dem Sie die oben beschriebene Veränderung erreichen wollen?
- :: Welche Zielgruppe(n) wollen Sie mit Ihrem Projekt direkt und ggf. indirekt erreichen?
- :: Welche Wirkung hat Ihr Projekt auf die Zielgruppe? (Falls Sie bereits eine ausführliche Wirkungsanalyse haben, legen Sie diese bitte bei)

## Die Formalia

Legen Sie folgende  
**ergänzende Unterlagen**  
– falls vorhanden – bei:

- :: Satzung o.ä.
- :: Aktueller Registerauszug (z.B. Vereinsregister, Handelsregister)
- :: Nachweis der Vertretungsberechtigung (falls abweichend zu Registerauszug oder Satzung)
- :: Nachweis der Gemeinnützigkeit (gültiger Feststellungs- oder Freistellungsbescheid)
- :: Kurze Bestätigung, dass Sie einverstanden sind, dass die Robert Bosch Stiftung für das Projekt „Die Verantwortlichen“ notwendige Daten informationstechnisch erfasst und verarbeiten darf.

Senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **28. April 2017** per E-Mail an Zora Sredan ([zora.sredan@bosch-stiftung.de](mailto:zora.sredan@bosch-stiftung.de)). Geeignete Kandidaten werden am **29. Mai 2017** zum **Auswahlworkshop** nach Berlin eingeladen. Bitte halten Sie sich den Termin freihalten.

## Was sagen die Teilnehmer?



### **Florian Borns (Digitale Helden gGmbH)**

„Die Verantwortlichen geben mir einen regelmäßigen Anlass, mich als Person und unsere Organisation kritisch zu hinterfragen und an unseren Entwicklungszielen zu arbeiten.“

### **Diana Klückmann (Klückskinder gUG)**

„Die Verantwortlichen haben mir insbesondere in schwierigen Phasen Kraft gegeben, nicht aufzugeben, sondern weiterzumachen. Ich habe viel gelernt, über Projektentwicklung sowie über mich selbst.“



### **Simon Köhl (Serlo Education e.V.)**

„Besonders motivierend fand ich den Austausch und die Atmosphäre auf den Peer2Peer Treffen. Auch die Pro-Bono Leistungen waren sehr hilfreich, da sie gezielt auf aktuelle Herausforderungen abgestimmt werden konnten. Ganz persönlich hat mich besonders die Evaluation meines Führungsstils bestärkt und weitergebracht.“



Was wir noch sagen wollten:

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

Ansprechpartnerin:

Zora Sredan

Projektmanagerin

Gesellschaft

Telefon +49 711 46084-153

[zora.sredan@bosch-stiftung.de](mailto:zora.sredan@bosch-stiftung.de)

[www.bosch-stiftung.de/die\\_verantwortlichen](http://www.bosch-stiftung.de/die_verantwortlichen)

[www.facebook.com/RBSZivilgesellschaft](https://www.facebook.com/RBSZivilgesellschaft)